



10 000 Euro für die Erdbebenopfer spendete die Firma Dorfner (von links): Dr. Marco David, der Italien-Repräsentant der Firma Dorfner, Geschäftsführer Dr. Erich Oetzel, Stefano Baraldi und Enrico Dotti. Bild: hzf

„Müssen etwas tun“

Firma Dorfner spendet für Erdbebenopfer in Italien

Hirschau. Schockiert waren die Mitarbeiter der Gebrüder Dorfner GmbH & Co. Kaolin- und Kristallquarzsand-Werke KG in Hirschau, als sie die Bilder sahen. Die Aufnahmen von den beiden aufeinanderfolgenden Erdbeben im Mai 2012 in Italien erreichten Hirschau über Dr. Marco David, der das Unternehmen Dorfner in Italien repräsentiert.

Sofort war für Geschäftsleitung und Mitarbeiter klar: „Hier müssen wir etwas tun.“ Schnell waren eine Spendenaktion und ein Kuchenverkauf für diesen Zweck ins Leben gerufen. Mit der Aktion „Spenden statt schenken“ wurde unter Verzicht auf Weihnachtspräsente für Kunden ein

weiterer Beitrag geleistet. Insgesamt 10 000 Euro konnten so als Spende zur Verfügung gestellt werden.

In einer feierlichen Übergabe vor Ort konnte sich der Geschäftsführer der Firma Dorfner, Dr. Erich Oetzel, persönlich von der Verwendung des Betrags überzeugen: „Durch die Erdbeben wurden weite Teile der Infrastruktur, wie überdachte Sportstätten und Hallen, zerstört.“ Mit der Spende wird ein Kleinbus finanziert, um Kinder und Jugendliche in Sportstätten der Nachbarorte zu bringen. So kann dem Nachwuchs, der besonders unter den traumatischen Folgen leidet, ein kleines Stück Alltag zurückgegeben werden.